

Bedienungsanleitung für Innen- und Außengerät



Klima-Splitgerät



Hinweis:

Nur der richtige Standort, eine sachgemäße Montage und die sachkundige Inbetriebnahme gewährleisten die volle Funktionsfähigkeit dieses Qualitätsprodukts.

Beugen Sie Funktionsstörungen durch kompetente Fachberatung hinsichtlich Standort, Montage und Inbetriebnahme vor.

Für Störungen oder ungenügende Kühlleistung infolge unsachgemäßer Produktbehandlung kann keine Haftung übernommen werden.

Kältetechnisch und elektrotechnisch darf die Anlage nur von einem Fachbetrieb angeschlossen und in Betrieb genommen werden.

Sollte die Anlage einen anderen Standort erhalten oder entsorgt werden, darf die Demontage sowie die Entsorgung nur von einem Elektro- und Kälte-Fachbetrieb durchgeführt werden.



Art.-Nr.: 479-30

EH-Art.-Nr.: 23.651.68

I.-Nr.: 01015

YPL **9002**

Inhaltsverzeichnis

Für den Benutzer und Fachmann

1. Sicherheitshinweise
2. Lieferumfang
3. Technische Daten
4. Teilebeschreibung
5. Fernbedienung vorbereiten
6. Funktionsbeschreibung der Fernbedienung
7. Einstellungen am Innengerät
8. Reinigungshinweise
9. Allgemeine Hinweise
10. Störungen

Nur für den Fachmann

11. Wichtige Montagehinweise
12. Montagezubehör
13. Montageanweisungen
14. Evakuierung
15. Inbetriebnahme

1. Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die zu befolgenden Sicherheitshinweise vor dem Gebrauch des Gerätes.
- Nach dem Lesen bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und geben Sie die Anleitung an Dritte weiter, die die Klimaanlage ebenfalls bedienen.
- Die Anlage ist nach allen gültigen Vorschriften zu installieren.
- Das Gerät darf von Kindern oder gebrechlichen Personen nur unter Aufsicht bedient werden. Kleine Kinder dürfen das Gerät nicht als Spielzeug benutzen.
- Die Klimaanlage ist nur zur Raumklimatisierung geeignet. Verwenden Sie sie nicht für spezielle Zwecke wie Aufbewahrung von Lebensmitteln, Präzisionsinstrumente, Pflanzen, Tiere, Farben oder Kunstwerken, da diese Objekte Schaden nehmen können.
- Stellen Sie sicher, dass die vorhandene Netzspannung und die Angabe der Netzspannung auf dem Datenschild den gleichen Wert haben.
- Das Gerät darf nur an einer ordnungsgemäß geerdete Schutzkontaktsteckdose betrieben werden.
- Installieren Sie zur elektrischen Sicherheit einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schutzschalter).
- **Achtung!** Verlängern Sie nicht das Netzkabel und benützen Sie keine Mehrfachstecker. Die elektrische Sicherheit kann ansonsten nicht mehr gegeben sein.
- **Achtung!** Schalten Sie das Gerät stets mit der Fernbedienung ein- und aus. Ziehen Sie nie bei laufendem Gerät den Netzstecker aus der Steckdose.
- Schalten Sie sofort das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, sofern Sie einen anormalen Betriebszustand (z.B. Brandgeruch) feststellen. Verständigen Sie Ihren Servicepartner. Wird das Gerät weiterbetrieben können z.B. Defekte an der Anlage, elektrische Schläge und Brandschäden die Folgen sein.
- Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose. Halten Sie den Netzstecker fest um ihn aus der Steckdose zu ziehen. Ansonsten könnte das Netzkabel beschädigt werden.
- Betätigen Sie keine Schalter mit nassen Händen. Ansonsten besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Lassen Sie sich von der kühlen Luft nicht direkt anblasen und lassen Sie die Luft im Raum nicht zu kalt werden. Unwohlsein und Gesundheitsschäden können hervorgerufen werden.
- Platzieren Sie keine Pflanzen oder Tiere direkt in den kühlen Luftstrom. Die Tiere und Pflanzen können unter dem kühlen Luftstrom leiden.
- Stellen Sie keine Gegenstände unter das Innengerät, die durch Wasser beschädigt werden können. Falls das Gerät zu lange bei geöffneten Türen und Fenstern, bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder bei verstopften Kondenswasserablauf laufen gelassen wird, kann Wasser kondensieren und vom Innengerät tropfen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kondenswasser unbehindert ablaufen kann. Bei schlechtem

Kondenswasserabfluss kann es zu Wasserschäden kommen.

- Stecken Sie niemals Finger oder Gegenstände in die Luftein- und Luftaustrittsöffnungen. Der rotierende Lüfter kann zu Verletzungen führen.
- Entfernen Sie niemals das Gebläsegitter vom Außengerät. Der rotierenden Lüfter kann zu Verletzungen führen.
- Reparieren oder Warten Sie die Klimaanlage nicht selbst. Kontaktieren Sie auf jeden Fall Ihren Servicepartner. Unsachgemäße Reparaturen und Wartungsarbeiten können das Gerät beschädigen, Brände oder Kondenswasserschäden verursachen.
- Vor Reinigung des Gerätes schalten Sie es aus und ziehen Sie den Netzstecker. Ansonsten besteht Verletzungsgefahr.
- Reinigen Sie das Klimagerät nicht mit Wasser. Stromschlag oder Brand könnten die Folge sein.
- Verwenden Sie keine brennbare Reinigungsmittel. Feuer und Verformungen am Gehäuse können entstehen.
- Berühren Sie keine Metallteile des Innengerätes während der Herausnahme des Luftfilters. Sie könnten sich verletzen.
- Wenn das Klimagerät zusammen mit anderen Heizgeräten verwendet wird, muss der Raum von Zeit zu Zeit gelüftet werden. Ansonsten kann ein Sauerstoffmangel eintreten.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum, in dem brennbare Gase ausströmen können. Ausgetretenes Gas kann sich ansammeln und eine Explosion verursachen.
- Halten Sie keine brennenden Gegenstände in der Nähe der Anlage, die von der austretenden Luft direkt angeblasen werden könnten. Es könnte eine unvollständige Verbrennung hervorgerufen werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Gerät längere Zeit nicht benützt wird. Angesammelter Staub kann Feuer verursachen.
- Keine Kinder auf das Außengerät steigen lassen, keine schweren Gegenstände darauf legen und keine wackelige oder verrostete Wandkonsole für das Außengerät verwenden. Es besteht die Gefahr von Unfällen durch Herunterfallen oder umkippen des Außengerätes.
- Schalten Sie während eines Gewitters das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Elektrische Teile könnten evtl. durch Überspannung beschädigt werden.
- Überlassen Sie die Elektroinstallation der Anlage einem zugelassenen Elektrofachbetrieb. Falsche Montage kann zu Personen- und Sachschäden führen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Klimaanlage

ordnungsgemäß elektrisch geerdet ist. Bei schlechter oder falscher Erdung besteht die Gefahr von elektrischen Schlägen.

- Überlassen Sie die kältetechnische Installation einem Servicepartner oder Klimafachfirma Ihrer Wahl. Falsche Montage kann zu Personen- und Sachschäden führen.
- Bei Undichtigkeiten im Kältemittelkreislauf schalten Sie das Gerät sofort ab und verständigen Sie bitte Ihren Servicepartner.
- Tritt Kältemittel in einem Raum aus, kann der Kontakt mit einer Flamme ein gesundheitsschädliches Gas erzeugen. Schalten Sie das Gerät sofort ab.

Verpackung:

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Energiespartipps

Benutzen Sie die Klimaanlage nur, wenn sie auch wirklich gebraucht wird.

Wählen Sie beim Heizen keine zu hohe Temperatur und beim Kühlen keine zu niedrige Temperatur.

Wählen Sie während der Nacht die „Sleep“ – Funktion.

Schließen Sie Fenster, Türen und Jalousien um Sonneneinstrahlung so weit wie möglich zu verhindern.

Funktionsprinzip Kühlen

Über den Luft-Wärmeaustauscher (Verdampfer), in dem das Kältemittel zirkuliert, wird der Raumluft Wärme entzogen und an den Außenluft-Wärmeaustauscher (Verflüssiger) weitergeleitet. Dieser gibt die Wärme an die Außenluft ab. Hierzu ist elektrische Energie erforderlich. Unter bestimmten Umständen am Verdampfer kann Kondenswasser am Innengerät entstehen, das durch den Kondensationswasserschlauch abgeführt wird.

2. Lieferumfang

1 St. Innengerät (Karton 1, Art. Nr. 23.653.76)

1 St. Außengerät (Karton 2, Art. Nr. 23.653.77)

1 St. Montagezubehör (Details s. Seite 16)

3. Technische Daten

YPL 9002:

Kühlleistung	Watt	2500
Energie Effizienz		C (EER 2,82 / COP -)
Luftleistung	m ³ /h	420
Abgeführte Feuchtigkeit	l/h	1,0
Zeitschaltuhr	h	24
Betriebsspannung	V ~ Hz	220 - 240 / 50
Nennleistungsaufnahme Kühlen	Watt	1150
Nennstromaufnahme Kühlen	A	4,6
Kompressor		Rollkolben
Anlaufstrom	A	23
Betriebsaußentemperatur Kühlen	°C	+21 - +43 (DB)
Flüssigkeitsleitung	Ø A	6 mm
Saugleitung	Ø A	9,52 mm
Länge Kältemittelleitung Lieferumfang		4 m
Länge Kältemittelleitung max.		10 m
Höhenunterschied Innen-/Außengerät max.		5 m
Kältemittel		R 407 C /
Kältemittelfüllmenge		500g
Kältemittelnachfüllmenge ab 5m:		20g/m
Schalldruckpegel:	Innen	≤ 37 dB (A)
	Außen	≤ 52 dB (A)
Abmessung:	Innen cm	71 x 25 x 18
	Außen cm	72 x 43 x 26
Gewicht:	Innen kg	7
	Außen kg	25

Hinweis:

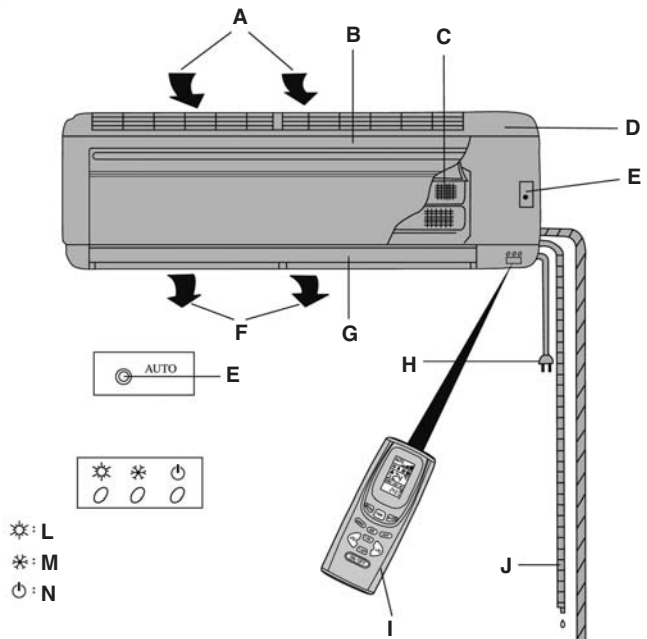
Die angegebenen Leistungen beziehen sich auf folgende Bedingungen (ISO 5151):

Kühlung:

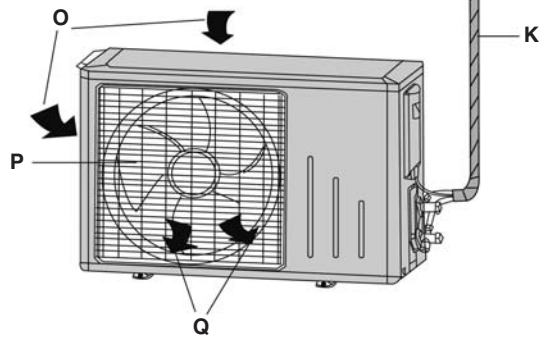
Lufttemperatur Eingang Innengerät 27°C trockene Thermometerkugel (DB), 19°C feuchte Thermometerkugel (WB). Temperatur Außenluft 35°C trockene Thermometerkugel (DB), 24°C feuchte Thermometerkugel (WB).

4. Teilebeschreibung

○ Innengerät



○ Außengerät



Erläuterung zu Bild Teilebeschreibung:

A:Lufteinlass

B:Deckel

C:Luftfilter

D:Gehäuse

E:Notschalter für Automatikbetrieb

F:Luftauslass

G:Lamelle

H:Netzleitung

I: IR-Fernbedienung

J: Kondenswasserschlauch

K:Kältemittelleitung

L: Heizen (entfällt bei YPL 9002)

M:Kühlen/Entfeuchten

N:Betriebsanzeige

O:Lufteinlass

P:Luftauslassgitter

Q:Luftauslass

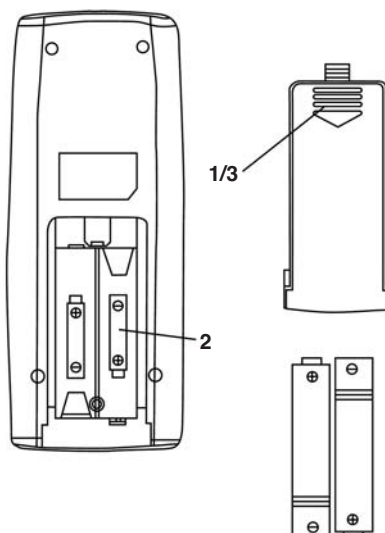
5. Fernbedienung vorbereiten

Batterien einlegen

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.
2. Setzen Sie zwei neue Batterien ein. Beachten Sie unbedingt die richtige Polarität. (+ / -) der Batterien.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

Hinweise!

- Verwenden Sie 2 St. Alkali - Batterien Typ R03 AAA (1,5 V).
- Tauschen Sie, wenn nötig, immer beide Batterien aus, falls die LCD-Anzeige nicht mehr zu sehen ist.
- Benutzen Sie niemals neue und gebrauchte Batterien gleichzeitig.
- Benutzen Sie niemals einen anderen als den angegebenen Batterietyp.
- Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt entnehmen Sie bitte die Batterien um ein Auslaufen zu verhindern.
- Die Lebensdauer der Batterien beträgt bei normalen Gebrauch der Fernbedienung ca. 12 Monate.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien ordnungsgemäß.



IR-Fernbedienung verwenden

Um mit der Fernbedienung das Gerät ein- oder auszuschalten, halten Sie die Fernbedienung in die Richtung des Innengerätes der Klimaanlage. Der Aktionsradius der Fernbedienung beträgt max. 8 Meter.

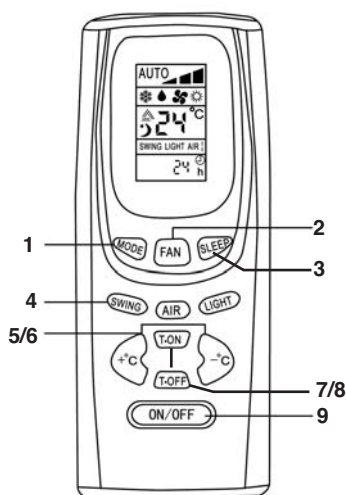
Hinweise!

Bewahren Sie die Fernbedienung in einem Abstand von ca. 1m vom Fernseher oder anderen elektrischen Geräten auf. Direkte Sonneneinstrahlung kann den Aktionsradius der Fernbedienung erheblich einschränken. Gegenstände zwischen Fernbedienung und IR-Empfänger die den Empfang des Signals beeinträchtigen können, sind zu vermeiden. Behandeln Sie die Fernbedienung sorgfältig. Lassen Sie sie nicht fallen, vermeiden Sie Hitze und Feuchtigkeit damit die Fernbedienung nicht beschädigt wird.

6. Funktionsbeschreibung der Fernbedienung

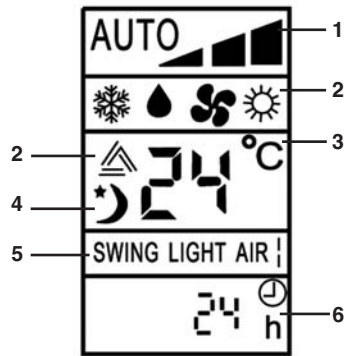
Tastenbelegung

- 1 Taste „Mode / Betriebsart“
 - 2 Taste „Fan / Gebläsegeschwindigkeit“
 - 3 Taste „Sleep / Schlaffunktion“
 - 4 Taste „Swing / automatische, horizontale Lamellenverstellung“
 - 5 Taste „+°C / Temperaturerhöhung“
 - 6 Taste „-°C / Temperaturverringerung“
 - 7 Taste „T-ON / Zeiteinstellung Gerät ein“
 - 8 Taste „T-OFF / Zeiteinstellung Gerät aus“
 - 9 Taste „ON/OFF / Gerät ein/aus“
- Taste „AIR“ und „LIGHT“ sind nicht belegt



Display

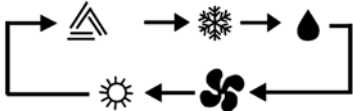
- 1 Anzeige „Gebläsegeschwindigkeit“
- 2 Anzeige „Betriebsart“
- 3 Anzeige „Temperatur“
- 4 Anzeige „Schlafmodus“
- 5 Anzeige „Lamellenverstellung“
- 6 Anzeige „Zeitschaltuhr“



Fernbedienung - Kurzbeschreibung

1 Taste „Mode / Betriebsart“

Mit der Taste kann man die verschiedenen Betriebsarten auswählen. Pro drücken verändert sich die Betriebsart:
Automatik -> Kühlen -> Entfeuchten -> Gebläse -> Heizen



Bemerkung: YPL 9002 ist ohne Heizfunktion.

2 Taste „Swing / automatische, horizontale Lamellenverstellung“

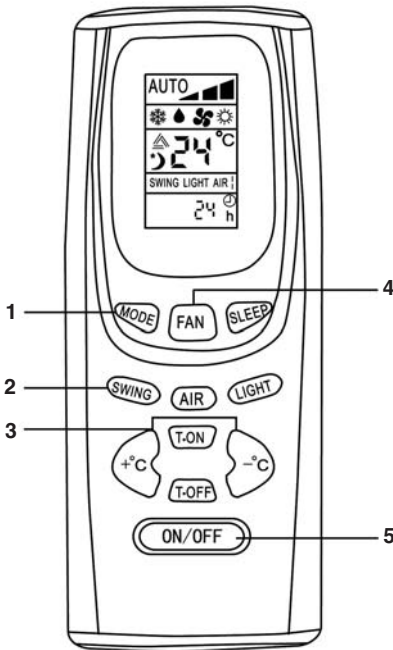
Drücken Sie die Taste 1x zur elektrischen, horizontalen Lamellenverstellung. Es wird die Luftströmung auf / ab eingestellt.
 Bei zweimaligen Drücken können Sie die Lamellen arretieren.

3 Tasten „+°C / Temperaturerhöhung“ und „-°C / Temperaturverringern“

Drücken Sie die Taste „+°C“ einmal, erhöht sich die eingestellte Temperatur um 1°C. Drücken Sie die Taste „-°C“ einmal, verringert sich die eingestellte Temperatur um 1°C.
 Die Temperatur kann an der Fernbedienung in der Betriebsarten „Kühlen“ und „Entfeuchten“ im Bereich von 16°C – 30°C eingestellt werden.
 In den Betriebsarten „Automatik“ und „Gebläse“ kann die Temperatur nicht eingestellt werden.

4 Taste „Fan / Gebläsegeschwindigkeit“

Pro drücken verändert sich die Gebläsegeschwindigkeit in folgender Reihenfolge:
Automatische Gebläsegeschwindigkeit -> Langsam -> Mittel -> Schnell



5 Taste „ON/OFF / Gerät ein/aus“

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

6 LCD Anzeige

Alle Einstellungen werden angezeigt.

7 Taste „Sleep / Schlaffunktion“

Drücken Sie die Taste 1x wird die Schlaffunktion eingeschaltet.
Drücken Sie die Taste ein 2. Mal wird sie wieder ausgeschaltet.

8 Taste „T-ON / Zeiteinstellung Gerät ein“

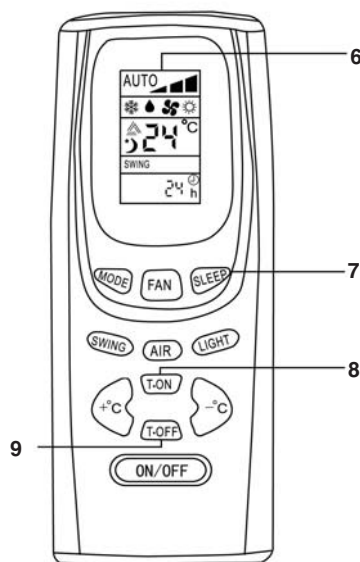
Mit dieser Taste können Sie das Gerät im Bereich von 0,5h – 24h automatisch einschalten lassen.

9 Taste „T-OFF / Zeiteinstellung Gerät aus“

Mit dieser Taste können Sie das Gerät im Bereich von 0,5h – 24h automatisch ausschalten lassen.

Hinweis:

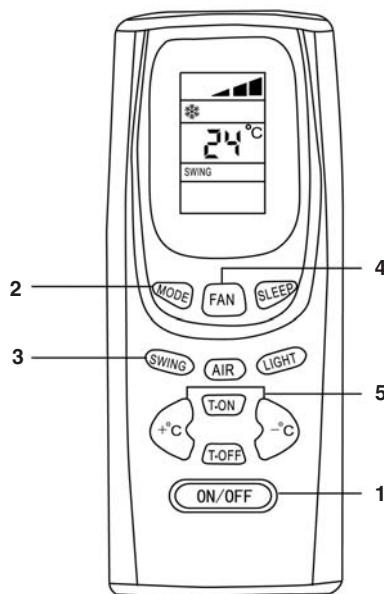
Die Tasten „AIR“ und „LIGHT“ sind nicht belegt und haben beim Drücken keinen Einfluss auf das Gerät.

**Betriebsarten****A) Betriebsart Kühlen**

1. Drücken Sie die Taste „ON/OFF“ um das Gerät einzuschalten.
2. Drücken Sie die Taste „MODE“ bis das Symbol für die Betriebsart „Kühlen“ in der Anzeige erscheint.
3. Drücken Sie die Taste „Swing“ einmal. Es wird die Luftströmung auf / ab eingestellt. Bei zweimaligen Drücken können Sie die Lamellen arretieren.
4. Drücken Sie die Taste „FAN“ um die Gebläsegeschwindigkeit Automatische Gebläsegeschwindigkeit -> Langsam -> Mittel -> Schnell zu wählen
5. Drücken Sie die Taste „+°C“ oder „-°C“ um die von Ihnen gewünschte Temperatur einzustellen.

Hinweise!

- Die Betriebsart Kühlen funktioniert nur, wenn die eingestellte Raumtemperatur niedriger als die momentane Raumtemperatur ist. Wird die eingestellte Raumtemperatur erreicht, stoppt der Kompressor im Außengerät. Der Walzenlüfter des Innengerätes wälzt die Luft im Raum weiter um.
- Die eingestellte Raumtemperatur sollte die Außentemperatur um 5°C nicht unterschreiten (Beispiel: Außentemperatur 30°C, ideale Raumtemperatur 25°C).
- Die Raumtemperatur kann an der Fernbedienung im Bereich 16°C – 30°C eingestellt werden.
- Je höher die Außentemperatur desto höher ist die erreichbare Innentemperatur

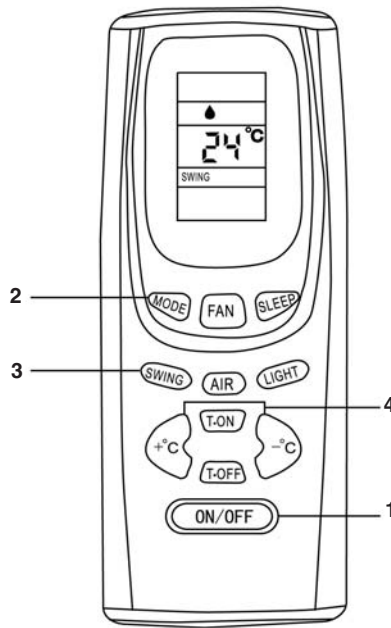


B) Betriebsart Entfeuchten

1. Drücken Sie die Taste „ON/OFF“ um das Gerät einzuschalten.
2. Drücken Sie die Taste „MODE“ bis das Symbol für die Betriebsart „Entfeuchten“ in der Anzeige erscheint.
3. Drücken Sie die Taste „Swing“ einmal. Es wird die Luftströmung auf / ab eingestellt. Bei zweimaligen Drücken können Sie die Lamellen arretieren.
4. Drücken Sie die Taste „+°C“ oder „-°C“ um die von Ihnen gewünschte Temperatur einzustellen.

Hinweise!

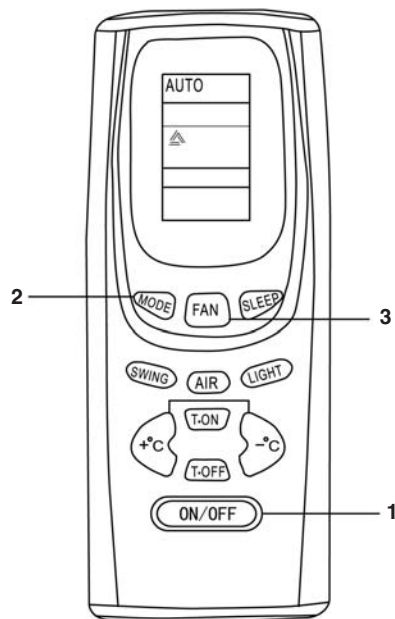
- Die Betriebsart „Entfeuchten“ funktioniert nur, wenn die Differenz der eingestellte Raumtemperatur im Bereich von $\pm 2^{\circ}\text{C}$ zur momentanen Raumtemperatur liegt.
- Ist in der Betriebsart „Entfeuchten“ die eingestellte Raumtemperatur um mehr als 2°C höher als die momentane Raumtemperatur, stoppt der Kompressor sowie der Lüfter im Außengerät. Der Walzenlüfter des Innengerätes wird ebenfalls abgeschaltet.
- Ist in der Betriebsart „Entfeuchten“ die eingestellte Raumtemperatur um mehr als 2°C niedriger als die momentane Raumtemperatur, läuft das Gerät in der Betriebsart Kühlen.
- Die Raumtemperatur kann an der Fernbedienung im Bereich $16^{\circ}\text{C} - 30^{\circ}\text{C}$ eingestellt werden.

**C) Betriebsart Automatik**

1. Drücken Sie die Taste „ON/OFF“ um das Gerät einzuschalten.
2. Drücken Sie die Taste „MODE“ bis das Symbol für die Betriebsart „Automatik“ in der Anzeige erscheint. Abhängig von der momentanen Raumtemperatur stellt das Gerät automatisch Kühlen oder Gebläse ein.
3. Drücken Sie die Taste „FAN“ um die Gebläsegeschwindigkeit Automatische Gebläsegeschwindigkeit -> Langsam -> Mittel -> Schnell zu wählen

Hinweise!

- Bei der Betriebsart „Automatik“ ist die Raumtemperatur in der Kühlfunktionen fest auf 25°C eingestellt. Diese Temperatur kann nicht verändert werden.
- Ist in der Betriebsart „Automatik“ die momentane Raumtemperatur im Bereich von $23^{\circ}\text{C} - 26^{\circ}\text{C}$ arbeitet das Gerät als Gebläse ohne Heiz- oder Kühlwirkung.
- Ist in der Betriebsart „Automatik“ die momentane Raumtemperatur höher als 26°C arbeitet das Gerät mit Kühlfunktion.

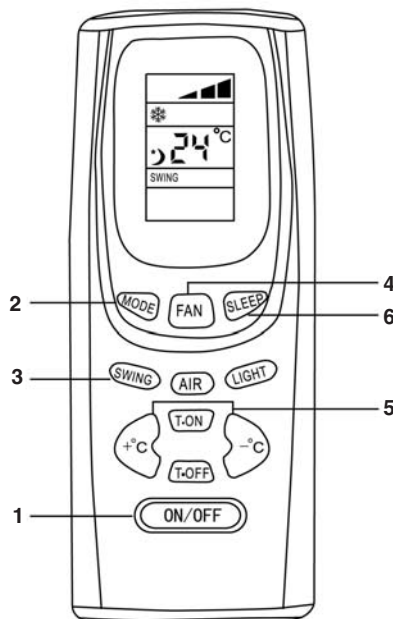


D) Schlaffunktion

1. Drücken Sie die Taste „ON/OFF“ um das Gerät einzuschalten.
2. Drücken Sie die Taste „MODE“ bis je nach Wunsch das Symbol für die Betriebsart „Kühlen“ oder „Entfeuchten“ in der Anzeige erscheint
3. Drücken Sie die Taste „Swing“ einmal. Es wird die Luftströmung auf / ab eingestellt. Bei zweimaligen Drücken können Sie die Lamellen arretieren.
4. Drücken Sie die Taste „FAN“ um die Gebläsegeschwindigkeit Automatische Gebläsegeschwindigkeit -> Langsam -> Mittel -> Schnell zu wählen
5. Drücken Sie die Taste „+°C“ oder „-°C“ um die von Ihnen gewünschte Temperatur einzustellen.
6. Drücken Sie die Taste „Sleep“ um die Schlaffunktion einzuschalten.

Hinweise!

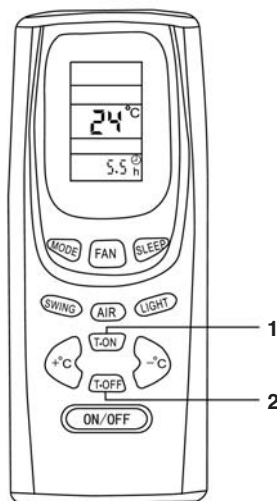
- Ist bei der Schlaffunktion die Betriebsart Kühlen oder Entfeuchten eingestellt, steigt die eingestellte Raumtemperatur, um eine Unterkühlung zu vermeiden, in der ersten Stunde um 1°C bzw. innerhalb zwei Stunden um 2°C.

**E) Timereinstellungen (Zeiteinstellung, lässt Gerät automatisch Ein- oder Ausschalten)****1. Taste „T-ON / Zeiteinstellung Gerät ein“**

Mit dieser Taste können Sie das Gerät automatisch einschalten lassen. Voraussetzung ist, dass das Gerät an der Spannungsversorgung angeschlossen ist. Pro drücken verändert sich die Zeiteinstellung um 0,5h im Bereich 0,5 – 24h. Um die „Zeiteinstellung Gerät ein“ wieder auszuschalten drücken Sie nach Anzeige „24h“ im Display die Taste noch einmal oder schalten das Gerät mittels Taste „ON/OFF“ aus.

2. Taste „T-OFF / Zeiteinstellung Gerät aus“

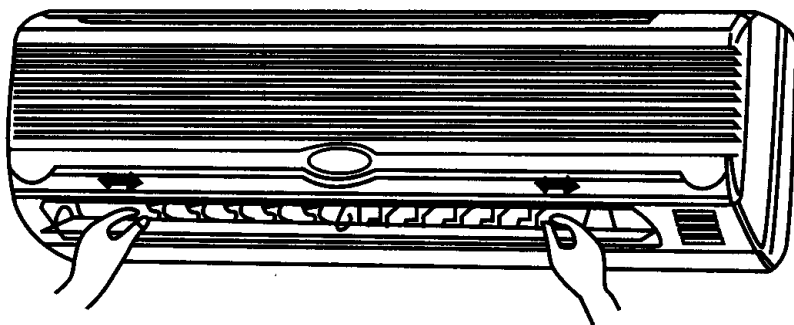
Mit dieser Taste können Sie das Gerät automatisch ausschalten lassen. Voraussetzung ist, dass sich das Gerät in Betrieb befindet. Pro drücken verändert sich die Zeiteinstellung um 0,5h im Bereich 0,5 – 24h. Um die „Zeiteinstellung Gerät aus“ wieder auszuschalten drücken Sie nach Anzeige „24h“ im Display die Taste noch einmal oder schalten das Gerät mittels Taste „ON/OFF“ aus.



7. Einstellungen am Innengerät

Vertikale Lamellenverstellung

Die linke und rechte Strömungsrichtung kann manuell eingestellt werden. Die Einstellungen machen Sie bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Während des Betriebes schwingt die Lamelle und die Finger könnten eingeklemmt werden.

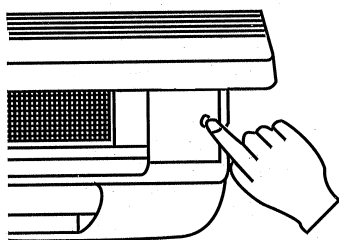


Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert (Notbedienung)

Falls die Fernbedienung nicht funktioniert (leere Batterien oder Fehlfunktion), benutzen Sie den Notschalter.

- Gerät ist aus: Nach drücken der Nottaste geht das Gerät in den Automatikbetrieb. Die Lamellenverstellung arbeitet ebenfalls im Automatikbetrieb.

- Gerät ist an: Nach drücken der Nottaste schaltet das Gerät aus.



8. Reinigungshinweise

Achtung!

Schalten Sie vor jeder Reinigung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.

Hinweis!

Die Zeitabstände zur Reinigung der Anlage sind Abhängig vom Installationsbereich. Im Normalfall sind die nachfolgend angegebenen Zeitabstände einzuhalten.

Halten Sie das Außengerät und den Bereich um das Außengerät sauber. Entfernen Sie regelmäßig Blätter usw. die sich um das Außengerät ansammeln können.

Reinigen des Gehäuses vom Innengerät

- Reinigen Sie das Gehäuse des Innengerätes, wenn notwendig, nur mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Um eine Beschädigung von Gehäuse und Elektronik zu vermeiden, verwenden Sie zur Reinigung kein Benzin, Verdünnungen, Scheuerpulver, Putzmittel etc.

Reinigen der Luftfilter vom Innengerät

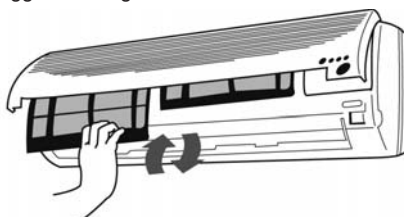
Stellen Sie sicher, dass die Luftfilter sauber ist. Verschmutzte Luftfilter vermindern die Luftleistung des Gerätes. Die Luftfilter im Innengerät sind monatlich zu prüfen und ggf. zu reinigen.

1. Ziehen Sie an der Aussparung links und rechts an der Klappe und öffnen Sie diese vorsichtig. Entnehmen Sie die beiden Luftfilter

2. Saugen Sie die Luftfilter vorsichtig ab oder waschen Sie diese in neutraler Seifenlauge aus. Beachten Sie, dass die Wassertemperatur 45°C nicht übersteigen darf, da die Luftfilter sich ansonsten farblich verändern und verformen können. Trocknen Sie die Luftfilter im Schatten.

3. Fügen Sie die beiden Luftfilter wieder ins Innengerät ein und schließen Sie die Klappe. Die Luftfilter sind einmal jährlich auszutauschen.

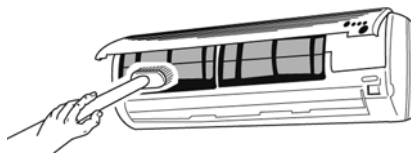
Die Ersatzluftfilter erhalten Sie bei der in der Garantieurkunde genannten Serviceadresse.



Reinigung des Wärmetauschers vom Innengerät

Der Wärmetauscher ist mindestens einmal im Jahr zu reinigen. Entfernen Sie hierzu wie oben beschrieben die Luftfilter vom Innengerät.

- Entfernen Sie vorsichtig mit einem Staubsauger oder einer langborstigen Bürste evtl. Schmutzablagerungen am Wärmetauscher, um eine Beschädigung der Wärmetauscher-Rippen zu vermeiden. Ein beschädigter Wärmetauscher führt zu höheren Betriebskosten.
- Achten Sie darauf, sich nicht an den Rippenkanten zu verletzen.



9. Allgemeine Hinweise

Phänomen	Ursache
Nach dem Drücken der Starttaste, läuft das Gerät nach 3 Min. noch nicht an.	Dies ist kein Fehler. Dadurch wird eine erhöhte Stromaufnahme des Kompressors verhindert. Haben Sie also noch etwas Geduld.
Beim Ein- Ausschalten sind knackende Geräusche sind zu hören.	Dies ist kein Fehler. Diese Spannungsgeräusche entstehen durch Zusammenziehen und Ausdehnung der Frontplatte aufgrund der Temperaturunterschiede.
Es ist ein eigenartiger Geruch im Raum.	Dies ist kein Fehler. Das Klimagerät zirkuliert auch die Ausdünstungen der Wände, Tapeten, Teppichböden, Rauch, der Möbel und Kleidung in die Luft.
Sie hören Wasser rauschen.	Dies ist kein Fehler. Es ist das Ausdehnen der Kältemittelflüssigkeit in der Klimaanlage.
Dunst (Nebel) kommt im Kühlbetrieb aus dem Innengerät	Dies ist kein Fehler. Durch physikalische Wechselwirkung wird die kühle Luft in der warmen Raumluft sichtbar.

Inbetriebnahme nach längerem Nichtgebrauch

Wurde die Klimaanlage längere Zeit nicht benutzt, vergewissern Sie sich vor dem Einschalten:

1. dass keine Gegenstände das Außen- oder Innengerät verdecken.
2. dass die Steckdose an der das Gerät betrieben wird ordnungsgemäß installiert ist
3. dass die Luftfilter sauber sind

Außerbetriebnahme bei längerem Nichtgebrauch

Wird die Klimaanlage längere Zeit nicht benutzt führen Sie nach der letzten Inbetriebnahme folgende Arbeiten durch:

1. Lassen Sie die Klimaanlage ca. 6 Stunden in der Betriebsart Gebläse laufen. Dadurch wird von allen Innenteilen der Klimaanlage evtl. vorhandene Feuchtigkeit entfernt.
2. Schalten Sie die Klimaanlage aus und ziehen Sie den Netzstecker.
3. Reinigen Sie Luftfilter und Gehäuseteile.
4. Entfernen Sie vom Außengerät jeglichen Schmutz.
5. Entnehmen Sie bitte die Batterien aus der Fernbedienung um ein Auslaufen zu verhindern.

10. Störungen

Überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Gerät läuft nicht. Überprüfen Sie folgende Punkte:

1. Ist an der Steckdose die Netzspannung vorhanden?
2. Absicherung der Steckdose prüfen!
3. Ist die Zeitschaltuhr eingestellt?

Das Gerät kühlt nicht zufriedenstellend!

Folgendes überprüfen:

1. Ist die Temperatur passend eingestellt?
2. Ist der Luftfilter schmutzig?
Reinigen und wieder einsetzen.
3. Sind Aus- und Eingänge des Außengerätes blockiert?
4. Ist der Schlafmodus evtl. bei Tag eingestellt?
5. Sind die Verbindungen zwischen Innen- und Außengerät undicht?
Es könnte zu wenig Kühlflüssigkeit enthalten sein? Bitte in diesem Falle Ihre Servicefirma informieren.

Die Fernbedienung funktioniert nicht!

(Achtung sie funktioniert nur im Bereich von 8 m vor dem Innengerät.)

1. Sind die Batterien noch gut?
Austauschen!
2. Sind die Batterien richtig eingelegt?
Auf richtige Polung achten!

3. Sind Gegenstände zwischen dem Innengerät und der Fernbedienung die das Signal stören?
Entfernen Sie diese Gegenstände

Überprüfen Sie folgendes bei einem Stromausfall:

Drücken Sie auf den EIN/AUS-Schalter der Fernbedienung nach einem Stromausfall.

Wenn die Probleme nicht behoben werden konnten nach Überprüfung obiger Punkte, schalten Sie das Gerät ab und verständigen Sie Ihre zuständige Servicefirma.

Nachfolgende Seiten sind für den Fachmann bestimmt.

11. Wichtige Montagehinweise

Wahl des Einbauortes der Innenanlage

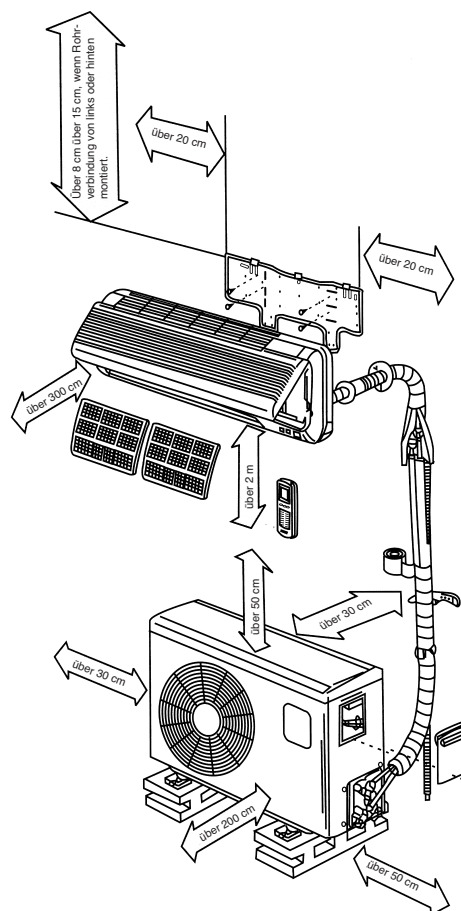
- Die für die Installation vorgesehene Wand muss stabil sein und das Gerätegewicht tragen können.
- Luftstrom darf nicht blockiert werden.
- Die gekühlte Luft soll sich in jedem Abschnitt des Raumes verteilen.
- Der maximale Abstand in Serienausstattung zwischen Innen- und Außengerät beträgt 4 m. Die maximal mögliche Leitungslänge der Kältemittelleitung beträgt 10 m bei maximal zulässigen 5m Höhenunterschied.
- An einer festen Wand montieren um Vibrationen zu vermeiden.
- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Auf leichten Kondensatabfluss achten.

Wahl des Einbauortes der Außenanlage

- Die für die Installation vorgesehene Wand muss stabil sein und das Gerätegewicht tragen können.
- Anlage darf auch bei starken Windböen nicht beeinträchtigt werden.
- Es ist auf gute Belüftung und Staubfreiheit zu achten, direkte Regeneinwirkung und Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.
- Darauf achten, dass die Betriebsgeräusche und die austretende Luft keine Belästigung für die Anwohner darstellen.
- Fest auf einer vibrationsgedämpften Unterkonstruktion montieren, um erhöhten Lärm und Vibrationen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie Orte, an denen brennbares Gas oder Leckagen auftreten können.
- Die Montagefüsse der Anlage sorgfältig befestigen.

Achtung

Setzen Sie sich einfach mit unserem Servicepartner in Verbindung: Dort werden Ihre Anfragen schnellstmöglich behandelt und Ihre Anlage sachgemäß montiert.



12. Montagezubehör

Vor Montage prüfen Sie bitte die Vollständigkeit des Montagezubehörs.

1 St. Montageplatte für Innengerät



1 St. IR-Fernbedienung



2 St. Batterie (Typ AAA 1,5V)



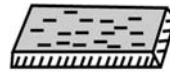
10 St. Schraube ST 4,2x25



1 St. Kondenswasserschlauch (L = 2m)



1 St. Dichtungsmasse



1 St. Mauerdurchbruchkappe



1 St. Kunststoffwickelband



1 Set Kältemittelleitung (L = 4m)



1 St. Rohrisolierung (Ø 35 x 500mm)



13. Montageanweisungen:

Vergewissern Sie sich, dass die vorhandene Netzspannung mit der auf dem Datenschild angegebenen Netzspannung übereinstimmt.

- Sichern Sie das Gerät separat ab.
- Überlassen Sie die Elektroinstallation einem Fachbetrieb.
- Überlassen Sie die kältetechnische Installation unserem Servicepartner oder einem Klimafachbetrieb Ihrer Wahl.
- Falsche Montage kann zu Personen- und Sachschäden führen.
- Tragen Sie bei der Montage Gehör- und Sichtschutz sowie Arbeitshandschuhe.

Hinweis zum elektrischen Anschluss!

Der elektrische Anschluss darf nur durch einen durch das zuständige Elektroversorgungsunternehmen zugelassenen Elektrofachmann durchgeführt werden. Die Anlage muss separat abgesichert werden. Wählen Sie einen ausreichenden Zuleitungsquerschnitt. Die Gelb/Grüne Ader darf nur als Schutzleiter und keinesfalls als Spannung führender Leiter verwendet werden. Beim elektrischen Festanschluss des Geräts muss dieses über eine Einrichtung mit mindestens 3mm Trennstrecke (z.B. LS-Schalter) vom Netz zu trennen sein. Stellen Sie zuerst die elektrische Verbindung zwischen Innen- und Außengerät und anschließend den Netzanschluss her. Stellen Sie sicher, dass die gesamte Anlage spannungsfrei ist. Sichern Sie die Anlage gegen Wiedereinschalten.

1. Auswahl Montageplatz

Innenraumgerät

1. Die Öffnungen für Luftein- und Austritt dürfen nicht abgedeckt sein, so daß die Luft im ganzen Raum verteilt werden kann.
2. Montieren Sie das Innengerät so, daß ein relativ kurzer Weg nach außen durch die Wand und zum Außengerät ist.
3. Achten Sie darauf, daß der Drainagschlauch knickfrei und ohne Steigung nach außen gelegt werden kann.
4. Vermeiden Sie einen Platz neben einer Hitzequelle, hoher Luftfeuchtigkeit oder entflammbar Gas.
5. Wählen Sie einen Platz der stabil genug für die Montage ist, damit das Gerät nicht Vibrationen ausgesetzt ist.
6. Vergewissern Sie sich, daß die Installation

ordentlich und sauber durchgeführt ist.

7. Sorgen Sie dafür, daß ausreichend Platz für spätere Reparaturen und Service ist.
8. Das Gerät sollte mindestens 1 m von elektrischen Geräten und Installationen entfernt sein, z.B. TV, Radio, PC-Rechner usw.
9. Wählen Sie einen Platz, wo das Gerät leicht erreichbar ist, um Filter zu reinigen oder zu wechseln.

Außengerät

1. Wählen Sie einen Platz, bei dem die Nachbarn nicht durch das Geräusch und Luftaustritt gestört werden.
2. Wählen Sie einen Platz, bei dem ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist.
3. Luftein- und Austritt dürfen nicht abgedeckt sein.
4. Der Platz soll ausreichend stabil für die Montage und Vibration sein.
5. Es dürfen keine Gefahren wegen brennbarem Gas oder Gasaustritt wegen Korrosion vorhanden sein.
6. Vergewissern Sie sich, daß die Installation gemäß den Vorschriften durchgeführt wird.
7. Die Montage sollte mind. 20 cm über einer zu erwartenden Schneehöhe erfolgen. Schnee darf nicht in das Außenteil eindringen.

Beachten Sie:

Folgende Punkte können zu Störungen führen. Informieren Sie sich bei unserem Service-Partner oder einem Klimafachbetrieb Ihrer Wahl, damit es später nicht zu Störungen kommt.

Folgende Aufstellplätze sollen vermieden werden

- Ein Platz, an dem Öl (Maschinenöl) gelagert ist.
- Ein Platz, mit viel Salzgehalt.
- Ein Platz, mit vielen schwefelhaltigen Quellen, z.B. Heilbäderzonen.
- Ein Platz, an dem Radiosender oder Verstärkerantennen, Schweißgeräte und medizinische Geräte betrieben werden.
- Ein Platz an dem das Außengerät direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Gegebenenfalls ist das Außengerät zu beschatten. Die Beschattung darf den Luftstrom nicht behindern.
- Ein Platz in der Nähe von Wärme- und Dampferzeugern.
- Ein Platz mit starker Staubentwicklung.
- Ein Platz mit Publikumsverkehr
- Ein Platz mit sonstigen ungewöhnlichen Gegebenheiten.

Achtung!

- Luftausblasrichtung sollte mit Hauptwindrichtung

übereinstimmen.

- Niemals die Installation an Plätzen mit aggressiver Luft durchführen.
- Mindestabstände beachten (siehe Wichtige Montagehinweise).
- Installation von Innen- und Außengerät ist nur in der beschriebenen Aufstellung zulässig.

2. Montage des Innengerätes

Beachten Sie unbedingt die Montageanweisungen

2.1 Vor der Montage

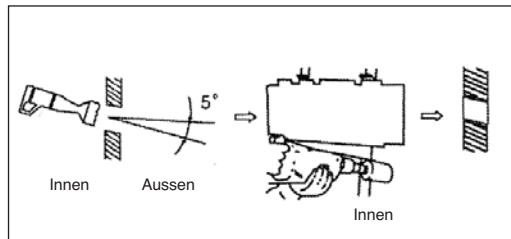
- Platz des Innengerätes auswählen (vorstehende Hinweise zur Platzauswahl beachten)
- Prüfen Sie die zur Verfügung stehende Netzspannung mit der auf dem Datenschild angegebenen Spannung. Die Spannung muss übereinstimmen.
- Die Kühlmittleitungen müssen mit der werksseitig angebrachten Isolation versehen sein.

2.2 Montageplatte anbringen

- Die Montageplatte für das Innengerät muss waagrecht an der Wand montiert werden. Halten Sie unbedingt die angegebenen Abstände ein. Kennzeichnen und bohren Sie die Befestigungslöcher und schrauben Sie die Montageplatte mit Dübel und Schrauben fest. Um Vibrationen des Innengerätes zu vermeiden, achten Sie darauf, dass zwischen der Wand und Montageplatte kein Zwischenraum entsteht.

2.3 Mauerdurchbruch bohren

- Bohren Sie mit einer 65mm Bohrkronen von innen nach außen den Mauerdurchbruch für die Leitungen in einem Winkel von ca. 5° nach außen abfallend.

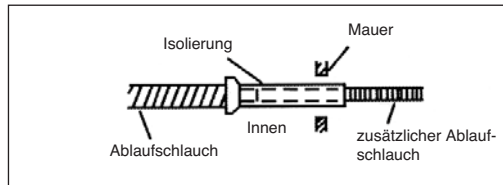


2.4 Kondenswasser-Ablaufschlauch anbringen

- Der Wasserablaufschlauch muss mit einem Gefälle nach außen geführt werden. Vermeiden Sie unbedingt, dass Biegungen und Knicke entstehen. Das Ablaufschlauchende darf sich in keinem Behälter befinden, der sich mit Wasser

füllen kann. Bleibt Wasser im Wasserablaufschlauch zurück kann es zu Wasserschäden kommen.

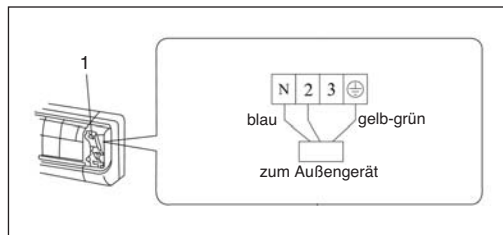
- Schieben Sie den zusätzlichen Ablaufschlauch auf den Stutzen des am Innengerät vorhandenen Ablaufschlauches. Fixieren Sie die Anschlussstelle mit Klebeband. Achten Sie auf die Dichtheit der Anschlussstelle. Umwickeln Sie den Bereich des Ablaufschlauches der im Mauerdurchbruch liegt und zusätzlich ca. 10 cm die vom Mauerdurchbruch in Innen- und Außenbereich ragen mit Isolierung.



2.5 Elektrischer Anschluss am Innengerät

Beachten Sie, dass der elektrische Anschluss nur von einem vom zuständigen Energieversorgungsunternehmen zugelassenen Elektrofachmann ausgeführt werden darf.

- Öffnen Sie die Klappe des Innengerätes.
- Entfernen Sie die Anschlussabdeckung (1).
- Schließen Sie das Verbindungskabel Innengerät – Außengerät wie gezeigt an den Netzklemmen an. Anschließend ziehen Sie das Verbindungskabel nach hinten zur Rückseite des Innengehäuses und bringen die Anschlussabdeckung wieder an.
- Schließen Sie die Klappe des Innengerätes.



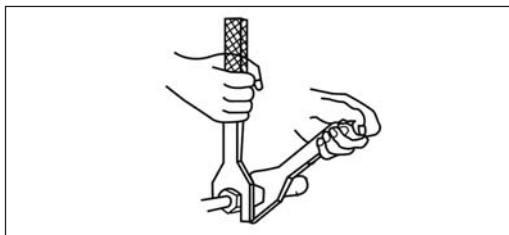
2.6 Anschluss der Kältemittelleitungen am Innengerät

Verlegen Sie die Kältemittelleitungen vom Innengerät zum Außengerät.

- Entfernen Sie die Kunststoffverschlüsse des Kältemittelanschlussstücks am Innengerät und an der entsprechenden Kältemittelleitung.
- Setzen Sie die Verschraubung an der Kältemittelleitung gerade auf das Gewinde am Innengerät auf.
- Schrauben Sie die ersten Gewindgänge mit der

Hand entgegen dem Uhrzeigersinn an.

- Verwenden Sie anschließend passende Gabelschlüssel und schrauben Sie die Verschraubungen fest an. Das dabei auszuübende Drehmoment entnehmen Sie bitte nachfolgender Tabelle. Überprüfen Sie das Drehmoment mittels eines Drehmomentschlüssels.

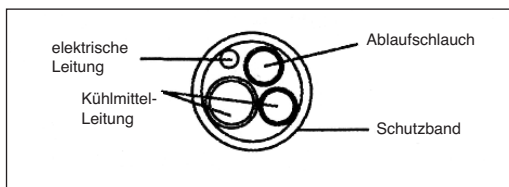


Ø 6 mm Rohr = 15 - 20 Nm

Ø 9,5 mm Rohr = 31 - 35 Nm

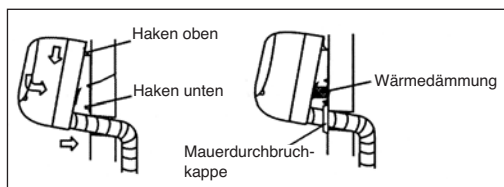
2.7 Leitungsumwicklung

- Beachten Sie, dass die Netzanschlussleitung nicht nach außen geführt wird. Alle Rohre, elektrische Leitungen und der Wasserablaufschlauch sind mit dem beiliegenden Schutzband zu umwickeln. Je nachdem ob die Leitungen rechts oder links ausgeführt werden, müssen die entsprechenden vorgesehenen Durchführungen vom Innengerät entfernt werden.



2.8 Endmontage Innengerät

- Führen Sie das Leitungspaket durch den Mauerdurchbruch
- Innengerät in die oberen Haken der Montageplatte einhängen und unten einrasten lassen
- Das Leitungspaket wird zwischen Gehäuse des Innengerätes und der Wand verlegt. Um Schwitzwasser zu vermeiden, isolieren Sie das Leitungspaket mit Wärmedämmung.
- Dichtungsmasse zwischen Mauerwerk und Rohrleitungen geben
- Die Mauerdurchbruchkappe von außen über das Leitungspaket stecken.



3. Befestigung des Außengerätes

Beachten Sie unbedingt die Montageanweisungen

3.1 Vor der Montage

- Platz des Außengerätes auswählen (vorstehende Hinweise zur Platzauswahl beachten)
- Prüfen Sie die zur Verfügung stehende Netzspannung mit der auf dem Datenschild angegebenen Spannung. Die Spannung muss übereinstimmen.
- Die Differenz zwischen Innen- und Außengerät kann mit dem beigegeführten Zubehör max. 4 m betragen.
- Ist das Außengerät höher als das Innengerät angeordnet, beachten Sie, dass ein Bogen der niedriger als die Unterkante des Innengerätes ist in die Kühlmittelleitung hergestellt wird.
- Befestigen Sie den Kondenswasserablauf am Boden des Außengerätes.

3.2 Montage des Außengerätes

- Das Außengerät kann mit Dübel und Schrauben am Boden oder an einer Wandkonsole (z.B. Sonderzubehör Art.Nr. 23.651.55) befestigt werden. Verwenden Sie hierzu die Bohrungen am Gerät.

4. Anschluss der Kältemittelleitungen

Zum Anschluss der Kältemittelleitungen am Außengerät gehen Sie wie unter Abschnitt 2.6 beschrieben vor. Beachten Sie nachfolgende zusätzliche Hinweise.

4.1 Wichtige Hinweise

- Bitte beachten Sie, dass Kältemittel nicht in die Umwelt gelangen dürfen.
- Bei unsachgemäßem Umgang mit Kältemittel kann es zu Gesundheitsschäden kommen. Tragen Sie zu Ihrem eigenen Schutz beim Umgang mit Kältemittel Arbeitshandschuhe und Schutzbrille.
- Der Arbeitsplatz ist stets gut zu belüften. Das Rauchen ist nicht gestattet.
- Das Gerät darf ohne Anschluss der Kältemittelleitungen nicht betrieben werden, da sonst das Gerät sofort defekt geht.
- Zum Anschluß der Kältemittelleitungen und Inbe-

triebnahme beauftragen Sie einen unserer Servicepartner oder eine Klimafachfirma Ihrer Wahl.

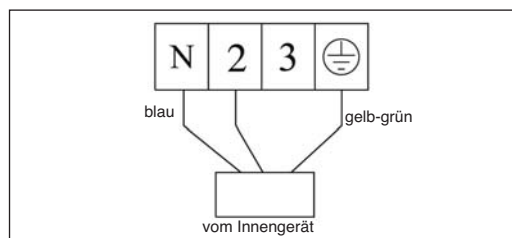
Achtung!

1. Servicearbeiten nur von Fachfirmen ausführen lassen. Setzen Sie sich mit unserem Service-Partner in Verbindung.
2. Ist die spannungsführende Verbindungsleitung zwischen Innengerät und Außengerät beschädigt, kontaktieren Sie eine Fachfirma.
3. Ist die Netzleitung beschädigt muss diese durch einen Elektrofachmann ausgetauscht werden.
4. Hinweis:
 - a) Die maximale Länge der Kühlmittelleitung in Grundausstattung beträgt 4 Meter.
 - b) Ist die Position des Aussengeräts höher als die Position des Innengerätes so wird in der Kühlmittelleitung eine Kurve die niedriger als das Innengerät liegt benötigt.

5. Elektroanschluss

Hinweis: Der Elektroanschluss muss durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

- Anschlussabdeckung am Außengerät entfernen.
- Elektroleitung gemäß Abbildung anschließen; Schutzleiteranschluss beachten.
- Elektroleitung mit Zugentlastungsschelle am Außengerät sichern.
- Anschlussabdeckung am Außengerät montieren.



14. Evakuierung

Sind die Verbindungsleitungen hergestellt, kann die Anlage mittels einer Vakuumpumpe evakuiert werden und die Dichtigkeitskontrolle erfolgen.

1. Entfernen Sie die Verschlussmutter von den Absperrventilen am Außengerät und die Mutter vom Serviceanschluss.
2. Bei geschlossenen Absperrventilen sind die Kältemittelleitungen und das Innengerät über den Serviceanschluss zu evakuieren.
3. Die Dauer der Evakuierung richtet sich nach dem Rohrleitungsvolumen des Innengerätes, der Länge der Kältemittelleitungen und ist abhängig von der vorhandenen Feuchtigkeitsmenge in den

Leitungen.

4. Sobald Fremdgase sowie die Feuchtigkeit vollständig aus dem System entfernt wurden, ist das Absperrventil am Serviceanschluss zu schließen und die Vakuumpumpe zu entfernen.
5. Die Ventile des Außenteiles sind, wie in Kapitel „Inbetriebnahme“ beschrieben, zu öffnen.

15. Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme hat durch einen autorisierten Sachkundigen zu erfolgen und ist zu dokumentieren.

1. Beginnen Sie die Inbetriebnahme, indem Sie das Absperrventil der oberen Flüssigkeitsleitung und dann der unteren Sauggasleitung des Außenteiles mit einem Sechskantschlüssel durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag öffnen.
2. Zur Kontrolle werden die Verbindungen mit Lecksuchspray besprüht. Sind Blasen sichtbar, ist die Verbindung nicht korrekt ausgeführt. Ziehen Sie dann die Verschraubung fester an.
3. Führen Sie den Testlauf durch und messen Sie alle erforderlichen Werte.
4. Setzen Sie alle Verschlussmutter wieder auf.

Funktionskontrolle und Testlauf

Die Funktionskontrolle wird über das Innengerät gestartet. Das Innengerät läuft dabei im normalen Kühlbetrieb.

Folgenden Punkte werden geprüft:

- Dichtigkeit der Kältemittelleitungen.
- Gleichmäßiger Lauf des Kompressors und der Ventilatoren.
- Abgabe kalter Luft am Innengerät und warmer Luft am Außenteil.
- Funktionsprüfung des Innengerätes und aller Programmabläufe.

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- (D)** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- (GB)** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- (F)** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- (NL)** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- (E)** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- (P)** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- (S)** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- (FIN)** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaista tuotteelle
- (N)** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
- (RUS)** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- (HR)** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
- (RO)** declară următoarea conformitate cu linia direc-


- (TR)** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkla masını sunar.
- (GR)** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπο για το προϊόν
- (I)** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- (DK)** atterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- (CZ)** prohlašuje následující shodu podle směrnic EU a norem pro výrobek.
- (H)** a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- (SLO)** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- (PL)** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- (SK)** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- (BG)** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.


Split-Klimaanlage YPL 9002

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 97/68/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 60335-1+A11; EN 60335-2-40; EN 50366; EN 55014-1; EN 55014-2;
EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 16.11.2005


Weichspilgartner
Leiter QS Konzern


Ensing
Leiter Technik EC

Art.-Nr.: 23.651.68 I.-Nr.: 01015
Subject to change without notice

Archivierung: 2365165-13-4155050



Sehr geehrte Kunden!

ZGONC verlängert bei allen Werkzeugen, Maschinen und Geräten die Herstellergarantie auf mindestens 5 Jahre!

Sollte trotz unserer Qualitätskontrollen einmal ein Defekt auftreten, bringen Sie dieses Produkt bitte - unter Mitnahme des Originalkaufbeleges - in eine unserer Filialen, wo dann entweder eine kostenlose Verbesserung durch den Hersteller veranlasst oder ein Austausch vorgenommen wird.

Sollte ein Garantiefall nicht eindeutig feststellbar sein, behalten wir uns vor, das Produkt zwecks Überprüfung an den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstätte zu senden.

Ausgenommen von der 5 Jahre Zgonc - Garantie sind Mängel, die nicht auf einen Material- oder Herstellungsfehler, sondern auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Bruch oder mangelnde Wartung und Pflege zurückzuführen sind.

Hierbei sind die Garantiebestimmungen des Herstellers bindend!

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung! Danke.

GARANTIEURKUNDE

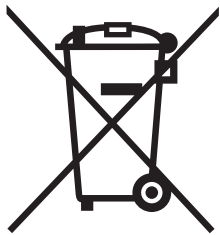
Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 5 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 5-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 5 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

Ⓐ ZGONC Handelsges. m. b. H.
Modecenterstrasse 3
A-1030 Wien

Technische Änderungen vorbehalten



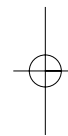
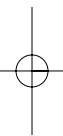
Ⓢ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.



Ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

EH 11/2005

